

Verordnung über die Durchführung des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer (DBG)

vom 26. September 2000 (Stand 1. Januar 2016)

Der Regierungsrat des Kantons Appenzell A.Rh.,

gestützt auf Art. 104 Abs. 4 des Bundesgesetzes¹⁾ vom 14. Dezember 1990 über die direkte Bundessteuer (DBG) und Art. 286 Abs. 3 des Steuergesetzes²⁾ (StG) vom 21. Mai 2000,

verordnet:

I. Behörden

(1.)

Art. 1 Organe

¹ Der Vollzug des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer³⁾ wird den folgenden Organen übertragen:

1. der Kantonalen Steuerverwaltung;
2. den Gemeindebehörden;
3. dem Obergericht.

Art. 2 Die Kantonale Steuerverwaltung

¹ Die Kantonale Steuerverwaltung⁴⁾ amtet als kantonale Verwaltung für die direkte Bundessteuer im Sinne des DBG, soweit diese Verordnung nicht etwas anderes bestimmt.

¹⁾ SR [642.11](#)

²⁾ bGS [621.11](#)

³⁾ SR [642.11](#)

⁴⁾ Art. 150 des Steuergesetzes (bGS [621.11](#))

* vgl. Änderungstabelle am Schluss des Erlasses

Art. 3 Die Gemeindebehörden

¹ Den Gemeindebehörden obliegt der Vollzug des DBG insoweit, als sie für das Mutationswesen und für die Inventarisierung in Todesfällen nach kantonalem Recht zuständig sind.

Art. 4 Das Obergericht

¹ Das Obergericht amtiert als Steuerrekurskommission im Sinne von Art. 104 Abs. 3 DBG⁵⁾.

Art. 5 Organisation, Verfahren und Bezug *

¹ Soweit Organisation, Verfahren und Bezug nicht bundesrechtlich geregelt sind, sind das kantonale Steuergesetz und seine Ausführungserlasse sinngemäss anwendbar. *

II. Ordentliches Veranlagungsverfahren

(2.)

Art. 6 Registerführung, Meldepflichten

¹ Die Einwohnerkontrollen erstellen die Meldungen über Mutationen für die steuerpflichtigen natürlichen Personen zuhanden der Kantonalen Steuerverwaltung.

² Die Grundbuchämter melden der Kantonalen Steuerverwaltung den Erwerb von Liegenschaften durch im Ausland domizilierte natürliche und juristische Personen.

Art. 7 Steuererklärung (Art. 124 Abs. 1 DBG)

¹ In allen Fällen, in denen sowohl kantonale als auch bundessteuerrechtliche Veranlagungen vorzunehmen sind, gelten die für das kantonale Verfahren erstellten Formulare auch für die Vornahme der Veranlagung für die direkte Bundessteuer. Abweichungen gegenüber dem kantonalen Recht werden von Amtes wegen berücksichtigt.

⁵⁾ Gesetz über die Verwaltungsgerichtsbarkeit vom 25. April 1993 (bGS [143.6](#))

Art. 8 Veranlagung der natürlichen Personen; einjährige Steuerperiode (Art. 41 DBG)

¹ Die direkte Bundessteuer für die natürlichen Personen wird in Anwendung von Art. 41 DBG veranlagt und erhoben.

Art. 9 Einsprache (Art. 132 DBG)

¹ Einsprachen sind bei der kantonalen Steuerverwaltung einzureichen.

² Soll eine Einsprache nach Massgabe von Art. 132 Abs. 2 DBG direkt dem Obergericht zum Entscheid unterbreitet werden (sog. Sprungbeschwerde), so holt die Veranlagungsbehörde die allenfalls erforderliche Zustimmung ein und leitet die Sache an das Obergericht weiter.

III. Beschwerde

(3.)

Art. 10 Allgemeines

¹ Das Obergericht ist einzige Beschwerdeinstanz.

Art. 11 Kosten (Art. 144 Abs. 5 DBG)

¹ Die Kosten des Verfahrens vor Obergericht werden nach den für die kantonalen Steuern massgebenden Bestimmungen festgesetzt⁶⁾.

IV. Quellensteuern

(4.)

Art. 12 Veranlagungs- und Rechtsmittelverfahren (Art. 139 Abs. 2 DBG)

¹ Das Veranlagungs- und Rechtsmittelverfahren richtet sich nach den für die kantonal-rechtlichen Quellensteuern massgebenden kantonalen Verfahrensvorschriften⁷⁾.

⁶⁾ Gesetz über die Gebühren in Verwaltungssachen vom 25. April 1982 (bGS [233.2](#))

⁷⁾ Art. 175 f. des Steuergesetzes (bGS [621.11](#))

V. Steuerbezug und Steuersicherung

(5.)

Art. 13 Zeitpunkte (Art. 161 Abs. 1 DBG) *

¹ Die Steuern werden jährlich durch die Kantonale Steuerverwaltung bezogen.

Art. 14 Eintrag im Grundbuch (Art. 172 DBG)

¹ Die Grundbuchämter dürfen die Übertragung des Eigentums an einer Liegenschaft einer im Ausland ansässigen natürlichen oder juristischen Person im Grundbuch erst mit schriftlicher Zustimmung der Kantonalen Steuerverwaltung vornehmen.

² Die Kantonale Steuerverwaltung bescheinigt dem Veräusserer zuhanden des Grundbuchamtes die Zustimmung zum Eintrag oder die Ablehnung.

Art. 15 Löschung einer Firma im Handelsregister (Art. 171 DBG)

¹ Das Handelsregisteramt gibt der Kantonalen Steuerverwaltung von jeder Meldung der Löschung einer juristischen Person Kenntnis.

VI. Steuererlass

(6.)

Art. 16 Kantonale Kompetenz (Art. 167b Abs. 1 DBG) *

¹ Der Entscheid über Erlasse obliegt der gemäss kantonalem Recht für den Steuererlass zuständigen Stelle⁸⁾. *

² ... *

Art. 17 * ...

⁸⁾ Art. 222 des Steuergesetzes (bGS [621.11](#))

VII. Inventar

(7.)

Art. 18 Inventarisation (Art. 159 Abs. 1 DBG)

¹ Für die Inventaraufnahme und die Sicherung ist die kommunale Inventarisationsbehörde nach den Bestimmungen des EG zum ZGB⁹⁾ zuständig.

VIII. Schlussbestimmungen

(8.)

Art. 19 Inkrafttreten

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2001 in Kraft.

⁹⁾ Art. 76 des Gesetzes über die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches (EG zum ZGB) vom 27. April 1969 (bGS [211.1](#))

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	Lf. Nr. / Abl.
19.06.2007	19.06.2007	Art. 16 Abs. 2	aufgehoben	988 / 2007, S. 574
15.12.2015	01.01.2016	Art. 5	Titel geändert	1296 / 2015, S. 1456
15.12.2015	01.01.2016	Art. 5 Abs. 1	geändert	1296 / 2015, S. 1456
15.12.2015	01.01.2016	Art. 13	Titel geändert	1296 / 2015, S. 1456
15.12.2015	01.01.2016	Art. 16	Titel geändert	1296 / 2015, S. 1456
15.12.2015	01.01.2016	Art. 16 Abs. 1	geändert	1296 / 2015, S. 1456
15.12.2015	01.01.2016	Art. 17	aufgehoben	1296 / 2015, S. 1456

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	Lf. Nr. / Abl.
Art. 5	15.12.2015	01.01.2016	Titel geändert	1296 / 2015, S. 1456
Art. 5 Abs. 1	15.12.2015	01.01.2016	geändert	1296 / 2015, S. 1456
Art. 13	15.12.2015	01.01.2016	Titel geändert	1296 / 2015, S. 1456
Art. 16	15.12.2015	01.01.2016	Titel geändert	1296 / 2015, S. 1456
Art. 16 Abs. 1	15.12.2015	01.01.2016	geändert	1296 / 2015, S. 1456
Art. 16 Abs. 2	19.06.2007	19.06.2007	aufgehoben	988 / 2007, S. 574
Art. 17	15.12.2015	01.01.2016	aufgehoben	1296 / 2015, S. 1456